285 260

RNN
Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund

Steig ein in die Linien 285 & 260

von der Burgruine Kyrburg zur Perle am Glan!

LINIE 285

KIRN ⇆ BAD SOBERNHEIM

- Kirn
- Hochstetten-Dhaun
- Simmertal
- Martinstein
- Merxheim
- Monzingen
- Nußbaum
- Meddersheim
- Bad Sobernheim

LINIE 260

BAD SOBERNHEIM ⇆ LAUTERECKEN

- Bad Sobernheim
- Staudernheim
- Odernheim
- Rehborn
- Raumbach
- Meisenheim
- Odenbach
- Medard
- Lauterecken

Zu den Fahrplänen:

Mehr Infos unter
www.rnn.info/mehrbus

MEHR FÜR DICH!

285 260

Egal ob zur Arbeit, zu einem Ausflug ins Grüne oder zum gemütlichen Abend mit Freunden – wir fahren Dich hin. Mit den Linien 285 & 260 erreichst Du alle unsere empfohlenen Highlights!

Wandern rund um die Burgruine Kyrburg

Das Wahrzeichen der Stadt Kirn hat einiges zu bieten.

Das nach der Zerstörung erbaute Wachhaus beherbergt heute ein Restaurant. Von der Terrasse aus genießt Du eine herrliche Aussicht über Kirn und das Nahetal und im Tiefkeller erwartet Dich ein einzigartiges Whisky-Museum. Auch Wanderfreunde kommen hier voll auf ihre Kosten. Direkt am Startpunkt zur Kyrburg, den Du mit der Linie 285 bequem erreichst, beginnt die 14,3 km lange Vitaltour „3-Burgen-Weg“. Diese abwechslungreiche Route führt Dich vorbei an historischen Burgen und Schlössern bis hin zu den imposanten Kirner Felsen.

Mit der Linie 260 zur Perle des Glantals!

Zum Flanieren in Meisenheims historischer Altstadt.

Nach einem gemütlichen Bummel durch die malerischen Gassen von Meisenheim kannst Du die Kultur und Architektur der Schlosskirche bewundern.

Stadtführungen durch das idyllische Meisenheim finden von Ostersonntag bis Ende Oktober jeden Sonn- und Feiertag statt (Anmeldung erforderlich) und starten immer um 14:30 Uhr an der Schlosskirche.

Vermeide die lästige Parkplatzsuche und nutze stattdessen die bequeme Anreise mit der Linie 260, die Dich von Bad Sobernheim oder Lauterecken direkt nach Meisenheim bringt.

Steig ein und lass Dich von den Schätzen unserer Region verzaubern!

Fotos: RNN GmbH | Naheland-Touristik | Moritz Attenberger | Philipp Köhler

RNN
Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund